Universität zu Köln Institut für Theoretische Physik Prof. Dr. Claus Kiefer Friedemann Queisser

27.10.2009

## 2. Übungsblatt zur Vorlesung Allgemeine Relativitätstheorie und Kosmologie II im Wintersemester 2009/10

## Aufgabe 4: **Penrose-Diagramme**

(6 Punkte)

- a) Formulieren Sie das Linienelement für den Minkowski-Raum in Kugelkoordinaten  $(t, r, \Theta, \phi)$ . Vollführen Sie dann die Koordinatentransformation u = t - r, v = t + r. Wie sieht dann das Linienelement aus? Welche Interpretation haben die Koordinaten u und v?
- b) Führen Sie eine weitere Koordinatentransformation  $(u, v) \mapsto (u', v')$  durch mit

$$u' = \arctan(u) =: t' - r', \quad v' = \arctan(v) =: t' + r'.$$

Schraffieren Sie in einem (t', r')-Diagramm den Bereich, den diese Koordinaten überdecken. Zeichnen Sie einen radialen Lichtstrahl ein, der (in den ursprünglichen Koordinaten) aus dem Unendlichen einläuft, durch r=0 geht und wieder ins Unendliche läuft. Skizzieren Sie in einem separaten (t', r')-Diagramm die Flächen t= konstant und r= konstant.

c) Berechnen Sie das Linienelement in den gestrichenen Koordinaten und zeigen Sie, dass es konform zu dem Linienelement

$$d\bar{s}^2 = 4 \left( dt' - dr'^2 \right) - \sin^2 \left( 2r' \right) d\Omega^2$$

ist.

- a) Berechnen Sie die Oberfläche des Ereignishorizontes eines rotierenden Schwarzen Loches ( $|a| \leq M$ ) für t = konst. Zeigen Sie weiter, dass der Umfang über die Pole immer kleiner als der Äquatorumfang ist, die Geometrie des Ereignishorizontes also nicht sphärisch ist. Schätzen Sie für den extremalen Fall (|a| = M) das Verhältnis von Polar- zu Äquatorumfang ab.
- b) Betrachten Sie in der Kerr-Metrik den Grenzfall r >> M und r >> |a|. Zeigen Sie, dass der Nichtdiagonalterm  $\propto d\Phi dt$  gleich dem in §7.6 abgeleiteten Nichtdiagonalterm einer langsam und starr rotierenden kugelförmigen Massenverteilung ist (wählen Sie die z-Achse parallel zur Drehrichtung).
- c) Betrachten Sie die Kerr-Metrik im Grenzfall  $M \to 0$  (a fest). Zeigen Sie, am besten durch eine explizite Koordinatentransformation auf kartesische Koordinaten, dass es sich um die Metrik des flachen Raumes handelt. Welche geometrische Bedeutung hat die Koordinate r in diesem Grenzfall?

## Aufgabe 6: Kerr-Metrik II

(4 Punkte)

Schätzen Sie grob den aus der Kerr-Metrik bekannten Parameter a/M für Sonne und Erde ab. (Entnehmen Sie die dafür benötigten physikalischen Parameter wie Sonnenradius etc. aus der Literatur.) Was fällt Ihnen auf?

Abgabe: Mi, 4.11.2009